

CHISENER INFO



Informationsblatt des Gemeinderates
und der Gemeindeverwaltung Kiesen

Nr. 32
Juli 2005

Mitteilungen Gemeinderat.....	Seite 1
Mitteilungen Gemeindeverwaltung	Seite 3
Mitteilung Baukommission	Seite 4
Turnverein Kiesen: Standfest 2005	Seite 5
Veranstaltungskalender	Seite 5
Waldspielgruppe Wurzel-Purzel	Seite 7

GEMEINDERAT

Gemeindewahlen 2005

An der Gemeindeversammlung vom 18. November 2005 werden die Behördemitglieder für die Amtsdauer 2006 – 2009 neu gewählt.

In Anbetracht der bis heute eingegangenen Demissionen müssen für folgende Personen entsprechende Neuwahlen vorgenommen werden:

Gemeinderat

- Haueter Martin
- Lehmann Walter

Rechnungsprüfungskommission

- Möri Franziska
- Salvisberg Beat

Schulkommission

- Lehmann Marcel
- Lehner Franz

Überbauungsordnung Eystrasse

Eine private Bauherrengemeinschaft hat das Baugrundstück "Dorfmatte" an der Bahnhofstrasse erworben. Die bestehende Überbauungsordnung soll nun geändert und an die Projektvorstellungen der neuen Eigentümerschaft angepasst werden. Die Änderungen betreffen hauptsächlich die Anordnung der unterirdischen Einstellhalle mit der dazugehörigen Einfahrt, die Lage und Abstände für einzelne Baufelder. Nach den Angaben der Eigentümerin sind Doppel- und Reiheneinfamilienhäuser sowie Mehrfamilienhäuser geplant. Die geänderte Planung ist dann die Grundlage für das konkrete Baubewilligungsverfahren.

Die Änderung der Überbauungsordnung liegt bis und mit 2. August 2005 in der Gemeindeschreiberei Kiesen öffentlich auf.

Belagsarbeiten Professoreistrasse

Der Strassenbelag von der Chisebrücke bis nach der Einmündung der Ringstrasse ist stark gerissen und allgemein in einem schlechten Zustand. Um Folgeschä-

den am Unterbau der Strasse zu vermeiden, soll der schadhafte Belag abgefräst und durch einen neuen Teerbelag ersetzt werden. Der Gemeinderat hat auf Antrag der Baukommission einen entsprechenden Kredit von 30'000 Franken bewilligt. Der Auftrag wurde an die Firma Marti AG, Bern, vergeben.

Strassenbeleuchtung Bahnhofstrasse

Die bestehende Strassenbeleuchtung weist Lücken auf und genügt den heutigen Anforderungen nicht mehr. Der Gemeinderat prüft mit den BKW als Eigentümerin der Strassenbeleuchtung mögliche Verbesserungsmassnahmen. Die BKW klären nun ab, ob im Gebiet des Bahnhofquartiers ein Versuch mit breitstrahlenden Leuchten auf den bestehenden Kandelabern durchgeführt werden kann. Sofern dieser Versuch positiv verläuft, soll ein Konzept für die definitive Änderung und Ergänzung der öffentlichen Beleuchtung ausgearbeitet werden.

Chisebach

Vor einem Jahr hat die einfache Gesellschaft "Hochwasserschutz Chisebach" mit den Anstössergemeinden an der Chise ihre Arbeit aufgenommen. Für das erste Teilprojekt, den Wasserbauplan "Groggenmoos" in den Gemeinden Bowil und Zäziwil läuft das Mitwirkungsverfahren. Die Realisierung der geplanten Massnahmen können nicht durch einzelne Gemeinden, sondern nur im Verbund vorgenommen werden. In einer Umfrage der Region Kiesental befürwortet der Gemeinderat die Vorarbeiten für die Bildung eines Gemeindeverbandes für den Hochwasserschutz an der Chise. Ohne die Zusammenarbeit der betroffenen Gemeinden lassen sich wichtige Elemente eines wirkungsvollen Hochwasserschutzes nicht lösen. So werden sich die Überflutungsgebiete am Oberlauf positiv auf die Ausbaugrösse des Baches

in unserer Gemeinde auswirken. Eine zentrale Frage für eine regionale Organisation wird sein, wie die Kosten auf die einzelnen Gemeinden verteilt werden. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass ein zweckmässiger und nachvollziehbarer Verteilungsschlüssel ausgearbeitet werden soll.

Ein definitiver Entscheid für die Gründung eines Gemeindeverbandes erfolgt an einer zukünftigen Gemeindeversammlung mit der Beschlussfassung über das entsprechende Verbandsreglement.

GEMEINDEVERWALTUNG

Partnergemeinde Zeliv

Im Rahmen der seit 13 Jahren bestehenden Partnerschaft zwischen den Gemeinden Zeliv (Region Südböhmen, Tschechien) und Kiesen erfolgten bisher verschiedene gegenseitige Besuche. Im vergangenen Monat weilte eine Reisegruppe aus unserer Gemeinde in Zeliv.

Die Gäste aus Kiesen wurden wie immer sehr herzlich empfangen. Während dem dreitägigen Aufenthalt erfolgten Besichtigungen des historischen Stadtteils Vyšehrad in Prag, des botanischen Instituts in Pruhonice sowie von Schloss und Park Konopiste. Auf einem Spaziergang lernten die Besucher und Besucherinnen Land und Leute der Region Zeliv kennen. Kindergarten und Schule der Gemeinde Zeliv gestalteten einen Märchenwald. In freier Natur wurden verschiedene Szenen aus Märchen und Geschichten nachgestellt. Der Rundgang und die Darstellungen waren ein weiterer Höhepunkt der erlebnisreichen Reise. Der einheimische Jägerverein organisierte einen Tanzabend. Dies war eine weitere Gelegenheit, sicher näher kennenzulernen. Es ist vorgesehen, dass Personen aus Zeliv im nächsten Jahr unsere Gemeinde besuchen werden.

Abrechnung AHV-Zweigstelle 2004

Einnahmen	
Beiträge AHV/IV/EO	498'811.35
Verwaltungskostenbeiträge	11'761.85
Beiträge AIV	46'534.40
Beiträge Kinderzulagen	<u>155'664.65</u>
Total	712'772.25
Ausgaben	
AHV/IV-Renten	1'577'045.00
Erwerbsausfall EO	3'676.60
Kinderzulagen	<u>152'422.00</u>
Total	1'733'143.60

Verkehrsbehinderung Bahnhofstrasse

Für die neuen Liegenschaften der Überbauung "Löwenmatte" muss ein neuer Anschluss an die Hauptwasserleitung erstellt werden. Diese Leitung verläuft in der Bahnhofstrasse. Für die Grabarbeiten muss deshalb die Strasse aufgebrochen werden. Die Durchfahrt bei der Baustelle wird zeitweise nur erschwert möglich sein und es ist ab nächster Woche mit entsprechenden Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

Eine Giftpflanze auf dem Vormarsch

Das Jakobskreuzkraut

Durch extensivere Landnutzung sowie durch Rationalisierungsmassnahmen im Strassen- und Bahnunterhaltungsdienst haben spätblühende Arten wie das Jakobskreuzkraut vermehrt die Möglichkeit, ungehindert zu versamen und sich in landwirtschaftlich genutzten Flächen auszubreiten, vorwiegend in Weiden.

Beschreibung: Das Jakobskreuzkraut ist eine zwei- oder mehrjährige Pflanze: Im ersten Jahr werden die Rosetten gebildet und im zweiten Jahr die Blütenstände. Diese sind 30-100 cm hoch mit goldgelben Blüten. Blütezeit: Juni-August.

Giftigkeit: Die ganze Pflanze ist für Rinder und Pferde stark giftig; Schafe und Ziegen sind weniger empfindlich. Die Giftstoffe sind auch in Dürrfutter und Silagen wirksam. Die Blüten weisen höchste Konzentrationen an Giftstoffen auf; junge Pflanzen sind am giftigsten. Auf der Weide wird das Jakobskreuzkraut normalerweise gemieden, jedoch, wenn das Vorkommen hoch und/oder die Pflanze im Rosettenstadium ist, wird sie, besonders von jungen Tieren, häufig aufgenommen. Die Giftstoffe werden nicht ausgeschieden und kumulieren sich in der Leber des Tieres; sie wirken erst nach längerer Zeit (chronische Giftigkeit) und können zum Tod des Tieres führen.

Vorkommen: Das Jakobskreuzkraut kann überall vorkommen, wo extensiv bewirtschaftet wird, wie z.B. in Gärten, an Bach-, Weg- und Strassenböschungen, auf Bahndämmen, auf Parkplätzen, in Schutthalden oder auf Wiesen und Weiden.

Bekämpfung: Die wirkungsvollste Massnahme ist das Schneiden oder Ausreissen der Pflanzen bei Blühbeginn, so dass das Jakobskreuzkraut nicht absamen kann und die Verbreitung verhindert wird. Die geschnittenen Pflanzen müssen mit dem Kehrlicht entsorgt werden.

Auf keinen Fall liegen lassen!

Eine chemische Bekämpfung an Weg- oder Strassenrändern und auf Parkplätzen ist nicht erlaubt.

Melden: Melden Sie bitte das Vorkommen von Jakobskreuzkraut der Gemeindeverwaltung oder der Fachstelle für Pflanzenschutz (031 910 53 30).

Helfen Sie mit, die Ausbreitung dieser Pflanze zu verhindern.

Durch intensive Kontrollen und das konsequente Entfernen von Jakobskreuzkräutern kann die weitere Ausdehnung dieser giftigen Pflanze verhindert werden.

Weiterführende Informationen im Internet unter
www.agff.ch
www.giftpflanzen.com
www.vetpharm.unizh.ch



Jakobskreuzkraut mit Blütenständen



Büroöffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Während der Ferienzeit gelten folgende Schalterzeiten:

11. – 22. Juli: 08.00 – 12.00 Uhr
25. + 26 Juli geschlossen
27. Juli: 08.00 – 12.00 Uhr
28. + 29. Juli + 2. August geschlossen
3. August: 08.00 – 12.00 Uhr
4. + 5. August geschlossen

Besten Dank für Ihr Verständnis.

BAUKOMMISSION

Farbgetrennte Glassammlung

Die Absatzmöglichkeiten für Gemischtglas werden immer problematischer. Die Entsorgungsfirmen verlangen deshalb eine farbgetrennte Sammlung des Altglases.

Wir bitten die Bevölkerung, das Glas beim Altglascontainer hinter dem Schulhaus nach Farben getrennt in die entsprechenden Containerabteile einzuwerfen. Mit einer farbgetrennten Sortierung ermöglichen Sie eine bessere Wiederverwertung des Altglases. Für Ihre Mitarbeit danken wir bestens.

TV Kiesen



Strandfest

Am 8. + 9. Juli 2005 bei der Graastrocknungsanlage in Kiesen.

Unser traditionelles Sommerfest, organisiert und durchgeführt durch die Mitglieder des Turnvereins Kiesen, erfreut sich grosser Beliebtheit. Über 1500 Gäste dürfen wir jeweils an unserem Anlass bei der Graastrocknungsanlage in Kiesen begrüssen.

Das **Strandfest** hat seinen Namen vom Aare-Strand, weil es in den Anfängen unmittelbar am Aare-Ufer stattfand. Unsere Chilbi hat demnach nichts mit den gängigen „Beach-Partys“ gemeinsam.

Der Festbetrieb ist rund um die „Tröchni“ aufgebaut. Sämtliches Festgelände ist überdacht, damit im Falle von Schlechtwetter einer tollen Sommernachts-Party nichts hinderlich ist. Beim Schützenhaus befindet sich unsere bewährte

Raclette-Stube

wo Sie übrigens keinen Eintritt bezahlen müssen. Wir laden Sie herzlich ein, bei uns am Freitag- oder Samstag-Abend ein feines Raclette zu geniessen. Wie heisst es so schön: „Raclette hat immer Saison“! Bereits ab 19.00 Uhr sind wir für Sie da. Also bis bald!?

Freundliche Grüsse
Der Turnverein Kiesen

P.S. Weitere Details finden Sie auf dem Flugblatt, welches in alle Haushalte verteilt worden ist oder auf www.tvkiesen.ch

Veranstaltungskalender

Freitag, 8. und Samstag, 9. Juli 2005	Turnverein Kiesen: Strandfest
Samstag, 9. Juli 2005	Grüngutsammlung
Samstag, 30. Juli 2005	Grüngutsammlung
Sonntag, 31. Juli 2005	Plauschwettkampf Bundesfeier
Samstag, 6. August 2005	Kinderatelier Kiesen: Familien Openair Kino
Samstag, 20. August 2005	Grüngutsammlung

Samstag, 20. August 2005	Farmer House Jazz Club Kiesen: Jazz Night
Samstag, 27. August 2005	Schützengesellschaft Kiesen: Obligatorisches
Sonntag, 4. September 2005	Spielfestverein Kiesen: Spielfest auf dem Sportplatz Kiesen
Samstag, 10. September 2005	Grüngutsammlung
Samstag, 10. September 2005	Kinderatelier Kiesen: Selbstverteidigungskurs für Jugendliche
Sonntag, 25. September 2005	Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung
Samstag, 1. Oktober 2005	Grüngutsammlung
ab Mittwoch, 19. Oktober 2005	Kinderatelier Kiesen: Selbstverteidigungskurs für Kinder (vier Mittwoch- nachmittage)
Freitag, 21. und Sonntag, 23. Oktober 2005	Schützengesellschaft Kiesen: Lotto, Turnhalle Kiesen
Samstag, 22. Oktober 2005	Grüngutsammlung
Mittwoch, 26. Oktober 2005	Sperrgutabfuhr
Samstag, 12. November 2005	Grüngutsammlung
Freitag, 18. November 2005	Einwohnergemeinde Kiesen: Gemeindeversammlung
Samstag, 19. November 2005	Kinderatelier Kiesen: Chnuschte und Knätte, Filzkurs für Kinder
Sonntag, 27. November 2005	Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung
Dienstag, 6. Dezember 2005	Kinderatelier Kiesen: Mir gö zum Samichlous
Freitag, 3. und Samstag, 4. Februar 2006	Musikgesellschaft Oppligen: Lotto
Samstag, 25. März 2006	Musikgesellschaft Oppligen: Konzert

Waldspielgruppe „Wurzel Purzel“

Die Waldspielgruppe WurzelPurzel findet wöchentlich im Haubenwald, oberhalb Herbligen statt und wird von Hartmut Ammann, Förster u. Waldpädagoge, sowie von Agnes Metzker, Kleinkindererzieherin geleitet.

Die Waldspielgruppe kostet Fr. 23.- je Halbtage - Ermässigungen sind auf Anfrage möglich, Geschwister erhalten ebenfalls einen Rabatt. Interessierte Kinder können sich nach einem Schnupper-Halbtage für eine Teilnahme entscheiden.

Der Einstieg in die Waldspielgruppe ist bei genügend freien Plätzen jederzeit möglich.

Was ist eine Waldspielgruppe?

Die Kinder verbringen unabhängig vom Wetter drei Stunden pro Woche im Wald. Sie entdecken die Waldbewohner, folgen deren Spuren, ertasten, riechen, erlauschen den Lebensraum Wald und erleben hautnah die Jahreszeiten und deren Auswirkungen auf die Natur.

Freies Spielen wechselt ab mit Anregungen zum Beobachten und sinnlichen Erfahren des Waldes, oder auch zum Basteln und Werken mit dem in Hülle vorhandenem Waldmaterial. Grossen Stellenwert hat auch das soziale Verhalten der Kinder: Sie werden darin begleitet, neue Freiräume und Grenzen zu erfahren und lernen, sich in einer Gruppe Gleichaltriger zu integrieren.



Wir interessieren uns für die Wurzel Purzel-Waldspielgruppe vom (bitte ankreuzen):

Donnerstagmorgen 08.30 – 11.30 Uhr

Donnerstagnachmittag 14.00 – 17.00 Uhr

Name Vorname.....

Strasse PLZ/Ort

Bitte einsenden an

Wurzelwerk
Hartmut Ammann und Ursula Ryter
Haubenstrasse 24
3672 Oberdiessbach
Telefon und Fax 031 771 27 66

Sie erhalten daraufhin unsere Unterlagen.

**Tragen Sie Ihre Veranstaltungen kostenlos im regionalen
Internetportal BERN-OST ein**

